

Lfd. Nr.: 03/26 JHA

**Vorlage
für die Sitzung
des Jugendhilfeausschusses der Stadtgemeinde Bremen
am 15.01.2026**

TOP 6 Ausbildungsfonds zur Förderung des Berufsanerkennungsjahres von Sozialarbeiter:innen in der offenen Jugendarbeit 2026

A. Problem

Im Kalenderjahr 2026 werden zur Gewinnung von qualifizierten Fachkräften und zur Sicherung sowie Weiterentwicklung des Arbeitsfeldes der offenen Kinder- und Jugendarbeit in der Stadtgemeinde Bremen vier Stellen für Sozialarbeiter:innen im Anerkennungsjahr gefördert. Aktuell sind die Mittel des Ausbildungsfonds noch nicht ausgeschöpft. Aus diesem Grund können im Verlauf des Jahres 2026 noch weitere Förderanträge entgegengenommen werden. Diese Vorlage dient dazu, den Jugendhilfeausschuss darüber zu informieren, welche Träger an dem zum 01.04.2026 startenden Durchgang teilnehmen werden.

B. Lösung

Der am 04.08.2025 veröffentlichte Förderaufruf für das Berufsanerkennungsjahr für das Kalenderjahr 2026 führte zu vier bewilligbaren Anträgen von freien Trägern der Jugendhilfe. Diese vier Anträge können bewilligt werden.

Am kommenden Durchgang nehmen folgende Träger teil:

Nr.	Träger	Stadtteil	Dauer / Praxi- santeil	Stundenvolu- men	Beginn
1	Stadtteil- farm Huch- ting	Huchting	12 Monate	100 %	01.04.2026
2	Sportgarten e.V.	Östliche Vorstadt	9 Monate	100 %	01.04.2026
3	SoFa e.V.	Walle	9 Monate	75 %	01.04.2026
4	Fan-Projekt e.V.	Östliche Vorstadt	12 Monate	100 %	01.04.2026

C. Alternativen

Werden nicht empfohlen.

D. Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen / Genderprüfung

Die Haushaltsmittel sind in der entsprechenden Produktgruppe hinterlegt. Die Vorlage hat keine personalwirtschaftlichen Auswirkungen. Geschlechtergerechtigkeit ist eine zentrale Querschnittsaufgabe der Jugendarbeit und im Rahmenkonzept der Offenen Jugendarbeit der Stadtgemeinde Bremen verankert.

E. Beteiligung / Abstimmung

Die Vorlage wird am 07.01.2026 in der AG n. § 78 SGB VIII - Kinder und Jugendförderung beraten.

F. Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Einer Veröffentlichung über das zentrale elektronische Informationsregister steht nichts entgegen.

G. Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.